

# Jonge, Simon de

Stand: 25.04.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	09. Mai 1874
<b>Sterbedatum:</b>	1941
<b>Geburtsort:</b>	Weener
<b>Sterbeort:</b>	Minsk / Ghetto
<b>Wirkorte:</b>	Weener; Vegesack <Bremen>; Minsk / Ghetto
<b>Tätigkeit:</b>	Landwirt; Viehhändler

## Biographische Anmerkungen

Musste als Weener Jude wie alle anderen Ostfriesland bis zum April 1940 verlassen; wohnte zusammen mit Ehefrau Rebecka (geb. Pelz, 1886-1941 oder später) und den Kindern Arno, Leni (Zwillinge, geb. 1914) und Elise (geb. 1923) ab 03.02.1940 im "Judenhaus" in der Vegesacker Hafestraße 23; von dort Deportation der Familie ohne Leni (Schicksal unbekannt) am 18.11.1941 ins Minsker Ghetto; Tod der Familie wahrscheinlich im Rahmen der Massenerschießungen ab Ende Juli 1942

## Biographische Quellen

[Stolpersteine in Bremen \(2013\), S. 94-95](#)

### Weitere Quellen

- (<http://www.stolpersteine-bremen.de/detail.php?id=16>)

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1173378170](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 24.08.2017